



# die Bibel

Schweizerische Bibelgesellschaft

# Jahresbericht 2019

# Jahresbericht 2019

---

## **Mission Statement der Schweizerischen Bibelgesellschaft**

Die Schweizerische Bibelgesellschaft unterstützt und fördert wissenschaftlich fundierte Übersetzungen und Revisionen der biblischen Texte. Wir beteiligen uns auch an der Herstellung und Verbreitung der Bibel in von Kirchen gewünschten Sprachen und Ausgaben in der Schweiz und im Ausland. Wir engagieren uns für einen offenen Dialog über die Bibel in der heutigen Gesellschaft.

# die Bibel



Schweizerische Bibelgesellschaft

## **Bildnachweise**

**Legenden Titelbilder von oben nach unten:**

Bibelverbreitung in einer Schule in Sibirien © SB

Lange Nacht der Bibel in Biel © Vera Rüttimann

Abgabe von Bibeln im Altersheim in Abakan/Sibirien © SB

DVD-Verteilaktion in Armenien © SB

Alexej Bulatov in Nowosibirsk © SB

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Präsidentin	
<b>Lokal und weltweit</b>	<b>3</b>
<hr/>	
Geschäftsführung	
<b>Vom Vorstandstisch und aus dem Büro der Geschäftsführerin</b>	<b>4</b>
<hr/>	
Fundraising	
<b>Nahe bei den Projekten – nahe bei den Menschen</b>	<b>7</b>
<hr/>	
Kommunikation	
<b>Dreisprachig unterwegs</b>	<b>10</b>
<hr/>	
Buchhandlung	
<b>Was verschenkt man zum Fünfzigsten?</b>	<b>12</b>
<hr/>	
Schweiz	
<b>Mit der Bibel näher bei den Menschen</b>	<b>14</b>
<hr/>	
Theologie	
<b>Das Wort verschafft Zugang</b>	<b>17</b>
<hr/>	
Finanzen	
<b>Bilanz</b>	<b>19</b>
<hr/>	
<b>Betriebsrechnung</b>	<b>20</b>
<hr/>	
<b>Geldflussrechnung</b>	<b>22</b>
<hr/>	
<b>Rechnung über die Veränderung des Kapitals</b>	<b>23</b>
<hr/>	
<b>Anhang zu Bilanz und Jahresrechnung 2019</b>	<b>25</b>
<hr/>	
<b>Revisorenbericht</b>	<b>29</b>
<hr/>	
<b>Budget 2020</b>	<b>30</b>
<hr/>	
Schweizerische Bibelgesellschaft	
<b>Organisation</b>	<b>31</b>
<hr/>	

## Lokal und weltweit



*Regula Tanner  
Präsidentin ad Interim  
und Vizepräsidentin*

Die Schweizerische Bibelgesellschaft (SB) hat das Glück, dass sie weitergeben kann, was andere ihr geschenkt haben. Sie fördert das Buch, in welchem Generationen von Menschen aufgeschrieben haben, wie Gott sich selbst den Menschen schenkt. Dies ist ihr möglich, weil viele Spenderinnen und Spender das Anliegen unterstützen, die Bibel zu verbreiten. 2019 ist es der SB wiederum gelungen, die Bibel lokal und weltweit ins Gespräch zu bringen: In China wird eine Bibeldruckerei unterstützt und in Biel wird an der langen Nacht der Bibel das Buch der Bücher zum Nachtgespräch. Wie viele stumme und laute Dialoge mit den geschenkten fremdsprachigen Bibeln in den Gefängnissen entstanden sind, lässt sich nur vermuten. Und dies sind nur drei ausgewählte Beispiele.

Deshalb sei an dieser Stelle allen gedankt, die die Arbeit der SB möglich machen: Der Geschäftsführerin Eva Thomi für die umsichtige und klare Leitung und die Pflege der internationalen Kontakte, dem Team für sein grosses Engagement und die täglich geleistete Arbeit, den Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung, den Ehrenamtlichen für ihre Mitarbeit, dem Vorstand für das Mitdenken und Mittragen und besonders Reto Mayer, der bis im Juni 2019 den Vorstand der Bibelgesellschaft mit grosser Sorgfalt und Umsicht geleitet hat.

*Regula Tanner*

## Vom Vorstandstisch und aus dem Büro der Geschäftsführerin

### Vom Vorstandstisch

«Die Schweizerische Bibelgesellschaft (SB) verbreitert ihre Zielpublika, passt ihre Produkte entsprechend an, macht sich sichtbarer und kommt viel näher zu ihren Zielpublika und zur Gesellschaft allgemein.» Zu diesem, vor zwei Jahren festgelegten Dachstrategie-Satz hat der Vorstand Operationalisierungsschritte und Ziele für das Berichtsjahr verabschiedet.

An seinen vier ganztägigen Sitzungen in Biel standen prioritär jedoch nicht nur die Berichterstattungen, Diskussionen und Kenntnisnahmen aus dem Alltagsgeschäft und der praktischen Umsetzung der Strategie im Vordergrund, sondern vor allem Fragestellungen rund um die Nachfolgeplanung der Geschäftsführerin und die Neu-Besetzung des Präsidiums. Mit Regula Tanner konnte auf Ebene Präsidium eine tragfähige Zwischenlösung gefunden werden. Für die Nachfolge von Eva Thomi wurde eine Findungskommission aus den Vorstandsreihen ins Leben gerufen, welche dem Gesamtvorstand an seiner Sitzung vom 4. Dezember 2019 einen Zweiervorschlag präsentierte. Das Gremium hat sich ohne Gegenstimme für Benjamin Doberstein als neuen Geschäftsführer der SB ausgesprochen.

Die 2019 neu gewählte  
Vize-Präsidentin und  
Präsidentin ad interim,  
Regula Tanner.  
(Foto: SB)



*Die 2019 neu gewählten  
Vorstandsmitglieder,  
Elena Sala und  
Thomas Feuz.  
(Foto: SB)*



*Präsident Reto Mayer  
trat 2019 von  
seinem Amt zurück.  
(Foto: SB)*



### **Aus dem Büro der Geschäftsführerin**

Ciao, come stai, bonjour comment vas-tu, tschou wie geits... Die Dreisprachigkeit hat in unseren Räumen Einzug gehalten. Arianna Estorelli und Lorenzo Scornaienchi unterhalten sich am liebsten auf Italienisch, Dolly Clottu und Esther Boder auf Französisch, Miklós Nagy, Zora Odermatt und ich vorzugsweise auf Deutsch. Was für viele andere Nonprofit-Organisationen undenkbar ist – vorgeschoben werden gerne kulturelle Unterschiede – ist bei der SB mittlerweile Alltag. Mehrsprachigkeit ist ein Segen! Zweifelsohne hilft es, dass die Geschäftsführerin selber aller drei Sprachen einigermassen mächtig ist. Übrigens ist nicht nur das Team, sondern auch der Vorstand dreisprachig unterwegs.



*Das Team der SB beim Teamausflug in der Kirche Staufeu.  
 Von links nach rechts: Arianna Estorelli, Lorenzo Scornaienchi, Eva Thomi, Miklós Nagy Dolly Clottu,  
 Esther Boder. Auf der Foto fehlt Zora Odermatt. (Foto: SB)*

Bei aller Freude bedeutet jedoch diese dreisprachige SB auch viel zusätzlichen Aufwand: Mehr Absprachen und noch sorgfältigeres Arbeiten sind nötig, wenn die Dreisprachigkeit nicht nur ein Lippenbekenntnis bleiben und sich auf ein absolutes Minimum beschränken soll: Es ist gelungen, im Berichtsjahr nicht nur den Bibelleseplan, sondern auch eine komplette Nummer unserer Zeitschrift «die Bibel aktuell», «la Bible aujourd'hui», «la Bibbia oggi» in drei Landessprachen zu publizieren. Zwei diesbezügliche, vom Vorstand gesetzte Ziele sind somit erreicht worden.

### **Zum Schluss**

Sie lesen nun meinen letzten Jahresbericht. Danke für Ihr langjähriges Vertrauen und Ihr Wohlwollen. Möge unser treuer Gott die Schweizerische Bibelgesellschaft und all die Menschen und Institutionen, die mit ihr verbunden sind, weiterhin behüten. Ganz im Sinne von Psalm 139,5: Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

*Eva Thomi*

## Nahe bei den Projekten – nahe bei den Menschen

Die Strategie der Schweizerischen Bibelgesellschaft (SB) hält fest, dass in den nächsten drei Jahren schwerpunktmässig die bibelgesellschaftliche Arbeit in Armenien, Libanon, Palästina, Sibirien, Südsudan, Peru, Tschad, Kamerun und Namibia finanziell mitgetragen wird.

### Eine Frage des Vertrauens

Ein zentraler Faktor für Spenderinnen und Spender bei der Frage, ob und welcher Organisation sie etwas spenden wollen, ist das Vertrauen. Dieses Vertrauen aufzubauen und zu fördern ist deshalb eine immerwährende Aufgabe der SB. Und wie kann das besser gelingen als wenn man sich hin und wieder selber davon überzeugt, was mit den Spendengeldern geschieht?

### Am Beispiel Sibirien

Im vergangenen August unternahm ich eine einwöchige Projektreise nach Sibirien, begleitet vom Direktor der sibirischen Niederlassung der Russischen Bibelgesellschaft. Seine Arbeit ist in den letzten Jahren nicht einfacher geworden. Das hat vor allem zu tun mit dem 2016 erlassenen Gesetz, das missionarische Aktivitäten stark einschränkt – offiziell, um Terror und Extremismus zu bekämpfen. Bei Verstössen drohen hohe Geldstrafen. Nichts desto trotz: Auf unserer 1000km langen Reise von Abakan nach

*Kinder einer sibirischen  
Schule bekommen  
altersgerechte Bibeln.  
(Foto: SB)*



Novosibirsk lernte ich viele sozial engagierte Christinnen und Christen kennen. So werden in abgelegenen Dörfern Nachmittage für Kinder und Jugendliche organisiert, wo gespielt und gesungen wird und biblische Geschichten erzählt werden. Ich verteilte Kinderbibeln, übergab den Freiwilligen in Kirchgemeinden, die sich um obdachlose Menschen kümmern, die Heilige Schrift, durfte das Buch der Bücher Bewohnerinnen und Bewohnern von Altersheimen überreichen. Ja, unser Engagement kommt an.

**Bild links:**  
Eva Thomi überreicht  
das Buch der Bücher  
einer Bewohnerin in  
einem Altersheim  
in Abakan/Sibirien.  
(Foto: SB)



**Bild rechts:**  
Alexej Bulatov, Leiter  
der sibirischen Nieder-  
lassung der Russischen  
Bibelgesellschaft,  
in Nowosibirsk.  
(Foto: SB)

Besuch in einer Schule  
für Gehörlose in  
Yerevan/Armenien, wo  
DVD's mit biblischen  
Geschichten überreicht  
werden. (Foto: SB)



## Spenderreise nach Armenien

In Zusammenarbeit mit der Armenischen Bibelgesellschaft haben wir für Ende Oktober erstmals eine geführte Reise in dieses faszinierende Land angeboten. Die aus 16 Personen bestehende Reisegruppe hat sich nicht nur Sehenswürdigkeiten gewidmet: Sie wurde in Etschmiadzin vom Oberhaupt der armenisch-apostolischen Kirche, Katholikos Karekin II, zu einer Privataudienz empfangen und besuchte die Projekte der armenischen Bibelgesellschaft. So etwa das Bibelquiz für Mittelschulen in Vedi, das Projekt «Moving Gospel», mit dem Ziel, biblische Texte auch mit praktischen Mitteln zu illustrieren, sei das mit Webarbeiten oder der Herstellung von Kasperlifiguren. Oder der Besuch einer Schule für Gehörlose, für welche DVDs mit biblischen Geschichten produziert werden.

*Das Projekt «Moving Gospel» illustriert biblische Texte auch mit praktischen Mitteln.  
(Foto: Margrit Balscheit)*



## Fundraising ist noch mehr als Reisen

Projekte besuchen, mit anderen Menschen vor Ort über die Bibel ins Gespräch kommen, sich persönlich davon überzeugen, dass biblische Texte bewegen, dass unsere Spendengelder ankommen – das sind zweifelsohne die schönen Seiten der Mittelbeschaffung. Sie mögen jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass die SB gerade in diesem Bereich auch weiterhin stark gefordert sein wird - denn Spendengelder fließen nur, wenn danach gefragt wird. Und das ist harte Arbeit. Ein herzliches Danke all jenen Menschen, die auf unser Anklopfen reagiert haben.

*Eva Thomi*

## Dreisprachig unterwegs

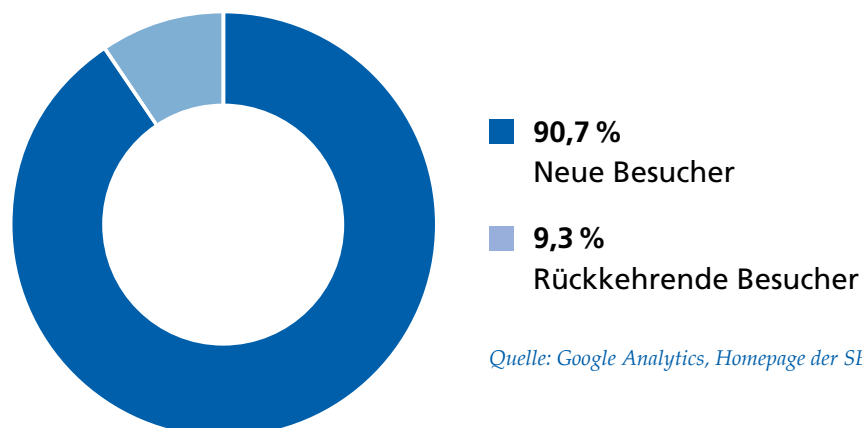
Mitte Mai 2019 habe ich die Stelle als Kommunikationsbeauftragte der Schweizerischen Bibelgesellschaft (SB) neu angetreten. Als Italienischsprachige bin ich u.a. dafür verantwortlich, die Kommunikation auf Italienisch zu verbessern. So habe ich die Inhalte der Webseite sowie auf Facebook so viel wie möglich auch auf Italienisch übersetzt und veröffentlicht.

*Italienische Homepage  
der Schweizerischen  
Bibelgesellschaft.*



### Online Arbeit

Für die Analyse der 2018 neu lancierten Webseite haben wir im Juli *Google Analytics* eingerichtet. Damit konnten wir die zweite Hälfte des Jahres bewerten: In dieser Zeit gab es 30'913 Besuche auf unserer Webseite und 1'391 Downloads. Ende Jahr haben wir ebenfalls ein Profil auf *Google Business* installiert, damit die Benutzer uns online einfacher finden und erreichen können.



*Quelle: Google Analytics, Homepage der SB*

## Newsletter

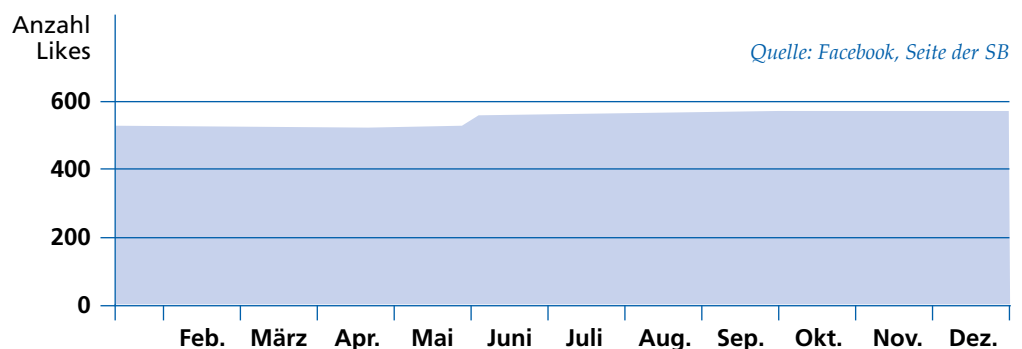
Der neue Newsletter wurde Anfang 2019 mit dem System *Cleverreach* lanciert und das Konzept neu überlegt. Nun verschicken wir häufigere, aber kürzere Newsletter auf Deutsch und Französisch. Diese sollen über die Arbeit der SB informieren. Teilweise werden auch italienische Inhalte im deutschen Newsletter integriert. Der deutschsprachige Newsletter wird im Durchschnitt von 12,6% der Empfänger geöffnet; der französischsprachige von 13,2%.

*Newsletter der SB  
mit dem neuen System  
Cleverreach.*



## Soziale Medien

Die Aktivität auf Facebook wurde verstärkt. Die Posts werden womöglich zwei- und dreisprachig veröffentlicht. Seit Januar 2019 ist die Anzahl der Likes auf Facebook von 530 auf 575 gestiegen. Wir haben 619 Follower. Die Menge Posts lag 2019 bei 57 gegenüber 26 in 2018.



*Arianna Estorelli*

## Was verschenkt man zum Fünfzigsten?

Vielleicht die fünfzig schönsten Redewendungen der Bibel, die in dem Büchlein *Es geschehen noch Zeichen und Wunder* zusammengefasst sind? Oder vielleicht ein Buch, welches ebenfalls seinen fünfzigsten Geburtstag feiert?

### Gute Nachricht Bibel feiert ihren 50. Geburtstag



Die *Gute Nachricht Bibel* feierte 2018 ihren fünfzigsten Geburtstag. Im Frühling 2019 sind nun einige neue Ausgaben erschienen. Sie zeichnen sich durch neue Merkmale aus, wie z.B. viele zusätzliche Lesehilfen. Was bedeutet eine solche neue Ausgabe für uns in der Schweiz? Viele Kirchgemeinden in der Deutschschweiz arbeiten seit Jahren mit der *Gute Nachricht Bibel*. Ich mache die Erfahrung, dass oft schon kleine Änderungen in einer Bibel nicht willkommen sind; gerade im kirchlichen Unterricht, wo man gerne Kontinuität im Unterrichtsmaterial hat. Da wir unsere Kirchgemeinden ja ein wenig kennen, haben wir vor einigen Jahren für die Schweiz die *Kompass Bibel (eine Gute Nachricht Bibel)* nachdrucken lassen. Diese verkaufte sich im Berichtsjahr noch besser als im Vorjahr. Wir haben (zum Glück) noch ein grosses Lager. Es ist eine Herausforderung - für uns, wie auch für unsere Kunden - an Bewährtem festzuhalten, aber auch für Neues offen zu sein.

Titel	verkaufte Exemplare 2019	verkaufte Exemplare 2018
Kompass Bibel (ohne Apokryphen)	685	411

### La Bible Nouvelle Français courant



Auch auf dem französischen Markt gibt es Neues zu vermelden: Am 4. Oktober 2019 wurde in Paris in einem feierlichen Anlass *La Bible Nouvelle Français courant* der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Es ist eine Revision der sehr populären Bibel *La Bible français courant*. Seit der Veröffentlichung des Neuen Testaments 1971 und der ganzen Bibel 1982 hat die *Bible français courant* eine wichtige Stellung in der französischsprachigen biblischen Landschaft eingenommen. *La Bible Nouvelle Français courant* ist vorerst in zwei Aufmachungen erschienen, weitere folgen. Wird sie unseren französischsprachigen Kunden

gefallen? Wie bei der *Gute Nachricht Bibel* haben wir auch hier eine Bibel, welche die Kirchgemeinden gernhaben, die *Bonne nouvelle pour toi*. Diese roten und blauen Bibeln erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Nun sind die roten (mit Apokryphen) alle weg, von den blauen haben wir noch einen kleinen Vorrat.

Titel	verkaufte Exemplare 2019	verkaufte Exemplare 2018
Bonne nouvelle pour toi (sans DC)	218	291
Bonne nouvelle pour toi (avec DC)	381	269

## Gottes Wort für die Gefangenen

Vor einigen Jahren lancierte die Schweizerische Bibelgesellschaft (SB) das Projekt «Bibeln für Gefangene» im Inland. Der Bedarf ist gross: Seit dieses Projekt startete, konnten 8'964 Bibeln und Neue Testamente (Stand 31.12.2019) in Schweizer Gefängnisse, aber auch Asylzentren und Krankenhäuser geliefert werden. Gefragt war Gottes Wort im Jahr 2019 in 28 Sprachen.

### Die gefragten Sprachen in Gefängnissen, Asylzentren und Krankenhäusern

Sprache	Bibeln und Neue Testamente 2019	Bibeln und Neue Testamente 2018
Französisch	145	178
Englisch	129	112
Deutsch	105	54
Portugiesisch	65	23
Spanisch	61	74
Rumänisch	36	33
Italienisch	24	29
Tigrinya	20	29
andere	108	137
<b>Total</b>	<b>693</b>	<b>669</b>

## Insolvenz schockt die Branche

Nebst all den schönen Momenten und Erlebnissen beim Verkaufen von Büchern gab es im Februar in der Buchbranche eine Schrecksekunde: Es wurde bekannt, dass der Buchgrosshändler Koch, Neff & Volkmar (KNV) beim Amtsgericht Stuttgart Insolvenz angemeldet hat. Für uns bedeutete das während einigen Wochen einen administrativen Mehraufwand bei den Buchbestellungen. Seit dem 1. August 2019 firmiert die Firma nun unter dem neuen Namen KNV Zeitfracht GmbH, und die Lage hat sich – zumindest für uns – wieder normalisiert. Und wir können jedes Buch wieder bestellen, z.B. als Geschenk zu einem fünfzigsten Geburtstag.

Miklós Nagy

## Mit der Bibel näher bei den Menschen

### Lange Nacht der Bibel

Am 22. November 2019 hat in den Büro-Räumlichkeiten der Schweizerischen Bibelgesellschaft (SB) mit dem «Bibelmümpfeli» die erste lange Nacht der Bibel stattgefunden. Damit ist ein weiteres, vom Vorstand gesetztes Ziel «Tag der Offenen Türe – Machbarkeit prüfen» in leicht abgeänderter Form realisiert worden.

*Nonnen in der  
Buchabteilung der SB  
während der langen  
Nacht der Bibel.  
(Foto: Vera Rüttimann)*



Mit Glühwein und Musik wurden Besucherinnen und Besucher bereits draussen auf dem roten Teppich empfangen: Etwa 60 Personen unterschiedlichen Alters, Herkunft und Konfession sowie Medienschaffende haben den Weg zur SB gefunden und sich von der Welt der Bibel faszinieren lassen. Das Foyer wurde in eine Bibel-Bar, bzw. ein Bibel-Café mit hausgemachten Getränken und Snacks umgewandelt.

### Vielfältiges Angebot

Von dort konnten die Teilnehmenden entscheiden, wie sie ihren Aufenthalt bei uns gestalten wollten: Ins Lager, das «Reich der Bibel» mit allen möglichen Sprachen und dann zur Gutenbergpresse, um dort selber einen Psalm zu drucken. Oder ins «Kreativatelier» und von dort in die «Schatzkammer», um Originale von alten und wertvollen Bibeln zu

betrachten oder selber durchzublättern. Andere gingen lieber zuerst einer Bibelerzählung zuhören, später eine Bibelarbeit machen oder an einem Bibliolog teilnehmen und anschliessend in den «Raum der Stille», um in Ruhe über eine Bibelstelle zu meditieren. Um Mitternacht war die Stunde des «Schreckmümpfeli»: Die Lichter gingen aus, die bekannte Musik wurde gespielt, bevor aus den Lautsprechern eine Stimme erklang, die eine Passage aus der Bibel vorlas. Anschliessend wurden die Rätsel der biblischen Black Stories gelöst, bevor die Gäste in den frühen Morgenstunden das erste «Bibelmümpfeli» mit einem letzten Glas ausklingen liessen.

### Grosse Reichweite

Das «Bibelmümpfeli» bildete im vergangenen Jahr zweifelsohne einen Höhepunkt – daneben fanden jedoch noch weitere Aktivitäten statt mit dem Ziel, die Arbeit der SB rund um die Bibel nicht nur in Biel, sondern schweizweit bekannt zu machen: So beispielsweise «bike+hike4bibles», ein Sponsorenanlass gemeinsam mit Wycliffe, unsere Teilnahme an der

*Empfang zur ersten langen Nacht der Bibel.  
(Foto: SB)*



*Innocent Himbaza als Hüter der Schatzkammer beim  
Event Bibelmümpfeli. (Foto: SB)*



BEA am Stand der Berner Kirchen, verschiedene Radio-Interviews, ein Fernsehauftritt und vor allem auch unsere Ausstellungen:

So war «Die Bibel, Erbe der Menschheit» in der Predigerkirche Basel Mittelpunkt eines Programms mit drei Vorträgen rund um die Bibel aus verschiedenen Blickwinkeln. Danach war sie auch in der Adventistengemeinde in Zürich zu Gast. Die französische Version zirkulierte in Schulen im Kanton Fribourg und war ausgestellt im «Espace Fusterie» in Genf. Die Roll-ups «Gott hat den Fremdling lieb» bereicherten ein Wochenende in der reformierten Kirchengemeinde Fehraltorf.

*Eva Thomi & Esther Boder*

*Ausstellung  
«Die Bibel, Erbe der Menschheit» in der  
Predigerkirche Basel.  
(Foto: Urs Joerg)*



*Innocent Himbaza und  
Andy Warren-Röthlin  
beim Event  
bike+hike4bibles  
(Foto: SB)*



# Das Wort verschafft Zugang

## Vielfältige Aufgaben

Die mit einem Pensum von 20% dotierte Stelle für Theologie der Schweizerischen Bibelgesellschaft (SB) beschäftigt sich mit inhaltlichen Fragen zu Exegese und Bibelübersetzung, die intern im Betrieb anfallen oder von externen Kunden herangetragen werden. Auch wenn ich hauptsächlich zu Hause arbeite, war ich meistens einmal in der Woche im Büro in Biel anzutreffen.

### Drei jährlich wiederkehrende Aufgaben sind:

- die Mitarbeit bei der ÖAB (Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen), die verantwortlich ist für die Auswahl der Jahreslosung und der Monatslosungen und für die Erarbeitung des Bibelleseplans
- die Bereitstellung der Materialien für den Bibelsonntag
- die Verfassung der Andachten zu Festen des Kirchenjahres (z.B. zur Adventsfeier) sowie das Vorwort zur Jahreslosung im Bibelleseplan

## Byzantinischer Text Deutsch BTD

Das von meinem Vorgänger Karl Klimmeck initiierte Projekt einer neuen deutschen Übersetzung der Evangelien (Byzantinischer Text Deutsch, BTD) wurde von ihm kurz vor meiner Anstellung abgeschlossen. Die Übersetzung wurde am 9. Januar 2019 an einer Buchvernissage in der Russisch-orthodoxen Auferstehungskirche in Zürich präsentiert. Ich habe die Kontakte mit dem Übersetzer weitergepflegt, der von der SB den Auftrag bekam, ein Lektionar zu erstellen.

### *Bild links:*

*Das Titelbild vom  
Bibelsonntag 2019  
«Das Wort, das  
Zugang verschafft».  
(Foto: SB)*



### *Bild rechts:*

*Vernissage der deut-  
schen Übersetzung  
der byzantinischen  
Evangelien (BTD) in  
Zürich. (Foto: SB)*



## Ein Wort, das Zugang verschafft

Das Thema für den Bibelsonntag 2019 war Apg 8,26-40. Der Titel der Materialien für den Bibelsonntag, «Ein Wort, das Zugang verschafft», beschreibt den Sinn der Erzählung. Durch das Lesen eines Jesaja-Zitats fühlt sich ein Eunuch aus Afrika, der sonst von der kultischen Gemeinschaft ausgeschlossen worden wäre, in die neue Gemeinschaft Jesu Christi integriert und wird ohne weiteres getauft. Die Bibel insgesamt ist deshalb ein Wort, das Zugang verschafft. Ein wichtiges Motto, das die Aufgabe der Schweizerischen Bibelgesellschaft bekräftigt.

Als Theologe wurde ich zweimal interviewt, für *Radio Maria* zu den Materialien für den Bibelsonntag und von *kath.ch* zu den verschiedenen wertvollen Bibeln, die die SB besitzt. Ausserdem habe ich für unsere Zeitschrift «die Bibel aktuell» drei Artikel verfasst.

Ein weiterer Bereich meiner Aktivität ist die Ökumene. Ich habe die Geschäftsführerin, Eva Thomi, an der Mitgliederversammlung des Schweizerischen Katholischen Bibelwerks vertreten. Mit dessen Stellenleiter haben wir entschieden, ab 2020 gemeinsame Materialien für den Bibelsonntag zu verfassen.

*Lorenzo Scornaienchi*

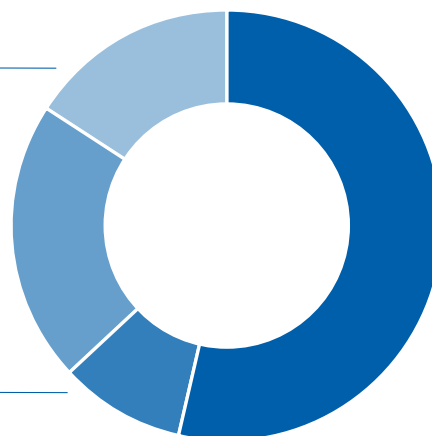
## Bibelübersetzung in den Sprachen der Welt (Stand Januar 2020)

### Wie viele Sprachen haben die ganze oder einen Teil der Heiligen Schrift?

Nur Teile der Bibel  
**1159**

Nur Neues Testament  
**1542**

Vollständige Bibel  
**694**



Keine Bibel  
**3964**

## Bilanz per 31. Dezember 2019

Aktiven	Anhang	2019 CHF	2018 CHF
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>1'057'238.65</b>	<b>1'201'891.99</b>
Flüssige Mittel	5.1	686'674.30	763'925.24
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.2	22'290.35	16'063.02
Übrige kurzfristige Forderungen	5.3	46'822.38	95'782.53
Warenvorräte	5.4	232'400.00	271'900.00
Aktive Rechnungsabgrenzung		69'051.62	54'221.20
<b>Anlagevermögen</b>		<b>614'682.00</b>	<b>589'797.00</b>
Mobile Sachanlagen	5.5	7'101.00	18'702.00
Wertschriften	5.6	607'581.00	571'095.00
<b>Total Aktiven</b>		<b>1'671'920.65</b>	<b>1'791'688.99</b>
<b>Passiven</b>	<b>Anhang</b>	<b>2019 CHF</b>	<b>2018 CHF</b>
<b>Fremdkapital (kurzfristig)</b>		<b>160'960.72</b>	<b>187'550.49</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.7	92'954.99	97'941.33
Mehrwertsteuerverbindlichkeiten		2'591.28	940.15
Passive Rechnungsabgrenzung		65'414.45	88'669.01
<b>Fondskapital (zweckgebunden)</b>		<b>1'032'975.71</b>	<b>1'134'695.02</b>
Fonds mit Zweckbindung *		1'032'975.71	1'134'695.02
<b>Organisationskapital</b>		<b>477'984.22</b>	<b>469'443.48</b>
Freies Kapital		449'473.82	205'878.09
Jahresergebnis		28'510.40	-30'940.87
Gebundenes Kapital		0.00	294'506.26
<b>Total Passiven</b>		<b>1'671'920.65</b>	<b>1'791'688.99</b>

\* Verzinsliche Fonds

## Betriebsrechnung 1. Januar–31. Dezember 2019

Betriebsertrag	Anhang	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020
<b>Zuwendungen</b>		<b>911'224.56</b>	<b>763'220.31</b>	<b>783'800.00</b>	<b>841'000.00</b>
Mitgliederbeiträge		51'400.00	50'800.00	50'000.00	50'000.00
Kollekten und Beiträge nicht zweckgebunden	6.1	236'265.57	199'137.09	197'500.00	237'000.00
Kollekten und Beiträge zweckgebunden	6.1	41'361.97	49'008.70	41'000.00	29'000.00
Einzelgaben nicht zweckgebunden		391'657.55	262'233.75	207'200.00	376'000.00
Einzelgaben zweckgebunden		3'777.00	113'825.42	193'000.00	14'000.00
Legate zweckgebunden		21'603.00	1'269.00	0.00	0.00
Stiftungen/Firmenspenden nicht zweckgebunden	6.1	144'429.47	63'207.25	80'100.00	120'000.00
Stiftungen/Firmenspenden zweckgebunden	6.1	20'730.00	23'739.10	15'000.00	15'000.00
<b>Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>		<b>282'291.35</b>	<b>273'496.10</b>	<b>282'920.00</b>	<b>268'610.00</b>
Handelsertrag	6.2	201'037.05	182'294.85	207'250.00	206'000.00
Zeitschrift «die Bibel aktuell»		19'883.90	22'952.60	27'000.00	27'000.00
Diverse Erträge, Ausstellungen, Bildung, Honorare		46'970.40	53'828.65	34'170.00	21'210.00
Mieterträge		14'400.00	14'420.00	14'500.00	14'400.00
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>1'193'515.91</b>	<b>1'036'716.41</b>	<b>1'066'720.00</b>	<b>1'109'610.00</b>

## Betriebsrechnung (Fortsetzung)

Betriebsaufwand	Anhang	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Budget 2019	Budget 2020
<b>Entrichtete Beiträge + Zuwendungen</b>		<b>-111'730.75</b>	<b>-121'613.05</b>	<b>-108'000.00</b>	<b>-106'000.00</b>
Projekte (Gefängnisbibeln/Migrationsarbeit/Krankenhausseelsorge)		-11'730.75	-11'613.05	-8'000.00	-6'000.00
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen		-100'000.00	-110'000.00	-100'000.00	-100'000.00
<b>Personalaufwand</b>		<b>-554'649.22</b>	<b>-562'627.59</b>	<b>-560'000.00</b>	<b>-605'350.00</b>
Personalkosten		-554'649.22	-562'627.59	-560'000.00	-605'350.00
<b>Sach- und Betriebsaufwand</b>		<b>-254'311.00</b>	<b>-323'410.12</b>	<b>-276'495.00</b>	<b>-257'442.00</b>
Reise- und Repräsentationsspesen		-17'628.32	-18'430.15	-20'000.00	-21'800.00
Mietaufwand / NK		-71'435.77	-71'571.14	-74'300.00	-74'900.00
Unterhalt		-1'016.77	-3'639.50	-3'500.00	-3'250.00
ICT (Information and Communication Technology)		-80'205.89	-134'560.17	-97'195.00	-75'922.00
Büro- und Verwaltungsaufwand		-70'591.76	-83'711.50	-70'500.00	-71'520.00
Sachversicherungen / Gebühren / Abgaben		-7'349.45	-5'977.08	-6'900.00	-6'550.00
Werbeaufwand		-6'083.04	-5'520.58	-4'100.00	-3'500.00
<b>Handels- und Dienstleistungsaufwand</b>		<b>-335'578.36</b>	<b>-268'798.16</b>	<b>-257'900.00</b>	<b>-298'563.00</b>
Aufwand Handelswaren		-138'847.62	-95'534.00	-71'600.00	-123'736.00
Bezugskosten		-2'613.66	-2'560.48	-3'300.00	-2'500.00
Produktionskosten		-8'966.99	-642.67	-8'700.00	-9'000.00
Druckkosten/Grafik/Layout		-115'603.93	-107'272.31	-123'450.00	-114'487.00
Versand Lettershop/Mailkomponenten		-65'530.36	-60'112.00	-44'850.00	-44'340.00
Redaktionskosten/Übersetzungen		-4'015.80	-2'676.70	-6'000.00	-4'500.00
<b>Abschreibungen</b>		<b>-18'686.26</b>	<b>-16'800.00</b>	<b>-16'000.00</b>	<b>-4'000.00</b>
Abschreibungen		-18'686.26	-16'800.00	-16'000.00	-4'000.00
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>-1'274'955.59</b>	<b>-1'293'248.92</b>	<b>-1'218'395.00</b>	<b>-1'271'355.00</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-81'439.68</b>	<b>-256'532.51</b>	<b>-151'675.00</b>	<b>-161'745.00</b>
<b>Finanzerfolg</b>		<b>54'814.43</b>	<b>-31'108.73</b>	<b>-3'400.00</b>	<b>-2'200.00</b>
Zinsaufwand/Spesen		-2'876.33	-3'781.89	-3'900.00	-2'200.00
Zinsertrag		666.04	799.59	0.00	0.00
Wertschriftenaufwand		-2'450.86	-4'088.78	0.00	0.00
Wertschriftenertrag		8'541.19	10'014.24	500.00	0.00
Kursverluste realisiert		-211.12	-7'750.63	0.00	0.00
Kursverluste nicht realisiert		0.00	-26'868.76	0.00	0.00
Kursgewinne realisiert		2'551.60	567.50	0.00	0.00
Kursgewinne nicht realisiert		48'593.91	0.00	0.00	0.00
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>		<b>-66'553.32</b>	<b>-3'544.82</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Ausserordentlicher Erfolg	6.3	-66'553.32	-3'544.82	0.00	0.00
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>-93'178.57</b>	<b>-291'186.06</b>	<b>-155'075.00</b>	<b>-163'945.00</b>
<b>Fonds- Entnahmen / Zuweisungen</b>		<b>121'688.97</b>	<b>260'245.19</b>	<b>73'912.00</b>	<b>87'200.00</b>
Zuweisung Fondskapital		-90'851.74	-91'338.32	-144'000.00	-5'000.00
Entnahmen aus Fondskapital		212'540.71	351'583.51	217'912.00	92'200.00
<b>Jahresergebnis</b>		<b>28'510.40</b>	<b>-30'940.87</b>	<b>-81'163.00</b>	<b>-76'745.00</b>
<b>Vorschlag Ergebnisverwendung an die MV: Zuweisung/Entnahme zu freiem Kapital</b>		<b>-28'510.40</b>	<b>30'940.87</b>	<b>81'163.00</b>	<b>76'745.00</b>
<b>Erfolg nach Zuweisung</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

# Geldflussrechnung

Geldflussrechnung	2019 CHF	2018 CHF
Jahresergebnis (vor Zuweisung/Entnahme freies Kapital)	28'510.40	-30'940.87
Veränderung des Fondskapitals	-121'688.97	-260'245.19
Abschreibungen auf Sachanlagen	18'686.26	16'800.00
Kurserfolg auf Wertschriften	-56'651.60	33'332.66
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-6'227.33	5'077.55
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	48'960.15	-90'609.18
Veränderung Vorräte	39'500.00	-20'500.00
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	-14'830.42	-12'718.91
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-4'986.34	-3'945.92
Veränderung Mehrwertsteuerverbindlichkeiten	1'651.13	-792.18
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	-23'254.56	38'988.31
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeiten</b>	<b>-90'331.28</b>	<b>-325'553.73</b>
Investitionen Wertschriften	0.00	-597'963.76
Deinvestitionen Wertschriften	20'165.60	175'081.82
Investitionen Sachanlagen	-7'085.26	0.00
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13'080.34</b>	<b>-422'881.94</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>-77'250.94</b>	<b>-748'435.67</b>
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln	763'925.24	1'512'360.91
Endbestand an flüssigen Mitteln	686'674.30	763'925.24
<b>Nachweis Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>-77'250.94</b>	<b>-748'435.67</b>

# Rechnung über die Veränderung des Kapitals

## Fondskapital mit eingeschränkter Zweckbestimmung – Berichtsjahr

Berichtsjahr	Anfangsbestand	Zuweisung	Entnahme	Verzinsung	Endbestand
	<b>1'134'695.02</b>	<b>110'242.30</b>	<b>-212'540.71</b>	<b>579.10</b>	<b>1'032'975.71</b>
Personalfürsorgefonds a)	95'146.60	0.00	-1'000.00	47.55	94'194.15
Legatefonds b)	1'063'054.07	21'603.00	-158'300.68	531.55	926'887.94
Projektfonds BTD (ehemals Orthodoxe Bibel) c)	-39'299.28	67'679.30	-28'380.02	0.00	0.00
Projektfonds Migration	11'425.92	1'400.00	-932.30	0.00	11'893.62
Projektfonds für Inhaftierte	966.16	0.00	-966.16	0.00	0.00
Projektfonds Bildung	3'401.55	19'560.00	-22'961.55	0.00	0.00
<b>Organisationskapital</b>					
<b>Freies Kapital d)</b>	<b>205'878.09</b>	<b>274'536.60</b>	<b>-30'940.87</b>	<b>0.00</b>	<b>449'473.82</b>
<b>Gebundenes Kapital</b>	<b>294'506.26</b>	<b>0.00</b>	<b>-294'506.26</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Reserven Investitionen d)	274'536.60	0.00	-274'536.60	0.00	0.00
Reserven Bibelverkauf c)	19'969.66	0.00	-19'969.66	0.00	0.00
<b>Veränderung des Kapitals</b>	<b>1'635'079.37</b>	<b>384'778.90</b>	<b>-537'987.84</b>	<b>579.10</b>	<b>1'482'449.53</b>

a) Ausschüttung an ehemaligen Mitarbeiter

b) Eingegangene Legate

21'603.00

### Entnahmen

Organisationsentwicklung		-1'244.00		
Spendergewinnung		-31'316.20		
Grabunterhalt C. Hofer		-240.00		
Nachzahlung Weltbund Global Stewardship Fund 2017–2019		-66'553.32		
Bereinigung Projektfonds BTD		-32'563.71		
Administrationsanteil SB		-26'383.45		
<b>Total Entnahmen</b>		<b>-158'300.68</b>		

c) Das Defizit des Projektfonds BTD wurde aus den Reserven Bibelverkauf gedeckt und ist im Projektfonds BTD unter Zuweisung enthalten.

d) Auflösung der Reserven Investitionen zu Gunsten des freien Kapitals

## Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Fortsetzung)

### Fondskapital mit eingeschränkter Zweckbestimmung – Vorjahr

Vorjahr	Anfangsbestand	Zuweisung	Entnahme	Verzinsung	Endbestand
	<b>1'394'940.21</b>	<b>90'700.62</b>	<b>-351'583.51</b>	<b>637.70</b>	<b>1'134'695.02</b>
Personalfürsorgefonds a)	96'098.55	0.00	-1'000.00	48.05	95'146.60
Legatefonds b)	1'179'306.63	1'269.00	-118'111.21	589.65	1'063'054.07
Projektfonds BTD (ehemals Orthodoxe Bibel) c)	17'538.76	26'814.67	-83'652.71	0.00	-39'299.28
Projektfonds Migration	20'087.58	1'555.55	-10'217.21	0.00	11'425.92
Projektfonds für Inhaftierte	349.00	27'419.40	-26'802.24	0.00	966.16
Projektfonds Bildung	81'559.69	33'642.00	-111'800.14	0.00	3'401.55
<b>Organisationskapital</b>					
<b>Freies Kapital</b>	<b>325'968.48</b>	<b>0.00</b>	<b>-120'090.39</b>	<b>0.00</b>	<b>205'878.09</b>
<b>Gebundenes Kapital</b>	<b>294'506.26</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>294'506.26</b>
Reserven Investitionen	274'536.60	0.00	0.00	0.00	274'536.60
Reserven Bibelverkauf	19'969.66	0.00	0.00	0.00	19'969.66
<b>Veränderung des Kapitals</b>	<b>2'015'414.95</b>	<b>90'700.62</b>	<b>-471'673.90</b>	<b>637.70</b>	<b>1'635'079.37</b>

a) Ausschüttung an ehemaligen Mitarbeiter

b) Eingegangene Legate	1'269.00			
------------------------	----------	--	--	--

#### Entnahmen

Homepage		-28'875.70		
Organisationsentwicklung		-5'621.90		
Spendensoftware		-33'747.36		
Spendergewinnung		-29'941.05		
Grabunterhalt C. Hofer		-240.00		
Administrationsanteil SB		-19'685.20		
<b>Total Entnahmen</b>		<b>-118'111.21</b>		

c) Definitive Abrechnung erfolgt gemäss Vorstandsbeschluss im Jahre 2019

# Anhang zur Jahresrechnung 2019

## 1 Firma, Rechtsform, Sitz

Unter dem Namen Schweizerische Bibelgesellschaft besteht ein Verein im Sinne von Artikel 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs mit Sitz in Biel, UID-Nummer CHE-107.178.237.

## 2 Allgemeine Buchführungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Kern-FER und Swiss-GAAP FER 21. Zusätzlich werden die gemäss Schweizerischem Obligationenrecht verlangten Informationen abgegeben. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und entspricht dem Schweizerischen Obligationenrecht sowie den Statuten.

## 3 Mitglieder und weitere nahestehende Organisationen, Personen

Mitglieder der Schweizerischen Bibelgesellschaft sind sämtliche evangelisch-reformierten Landeskirchen, die Christkatholische Kirche, kirchliche Gemeinschaften, christliche Werke sowie Kantonale Bibelgesellschaften sowie Einzelpersonen (48 Kollektiv- und 12 Einzelmitglieder).

Folgende weitere Organisationen sind der Schweizerischen Bibelgesellschaft nahestehend:

- United Bible Societies UBS (Weltbund der Bibelgesellschaften). Die Schweizerische Bibelgesellschaft gehört zu den Gründungsmitgliedern des UBS, in welchem heute rund 150 nationale Bibelgesellschaften zusammengeschlossen sind.
- Schweizerisches Katholisches Bibelwerk
- Wycliffe Schweiz
- Schweizer Buchhändler- und Verlegerverband (SBVV)
- Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB)
- Schweizerischer Evangelischer Missionsrat (SEMR)

## 4 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Dabei wird das Umlaufvermögen zum Anschaffungswert oder dem tieferen Marktwert bewertet. Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungswerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.

## Anhang zur Jahresrechnung 2019 (Fortsetzung)

### 5 Erläuterungen zur Bilanz

<b>5.1 Flüssige Mittel</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Kasse	5'804.85	5'189.40
Post	251'364.48	181'947.95
PostFinance E-Sparkonto	185'099.34	216'445.49
Banken	244'405.63	360'342.40
<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>686'674.30</b>	<b>763'925.24</b>

<b>5.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23'730.35	16'913.02
Delkredere	-1'440.00	-850.00
<b>Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>22'290.35</b>	<b>16'063.02</b>

<b>5.3 Übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Übrige Forderungen	5'042.80	143.15
Guthaben Weltbund	36'244.58	89'178.52
Verrechnungsteuerguthaben	5'535.00	3'141.21
Prämienkonto AXA Versicherungen	0.00	3'319.65
<b>Total übrige kurzfristige Forderungen</b>	<b>46'822.38</b>	<b>95'782.53</b>

<b>5.4 Warenvorräte</b>	<b>31.12.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Einstandswert Inventar	232'400.00	271'900.00
Buchwert Jahresrechnung	232'400.00	271'900.00

## Anhang zur Jahresrechnung 2019 (Fortsetzung)

### 5.5 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich den betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 3'000.00. Die Abschreibungen erfolgen bei den Mobilien innerhalb von 4 Jahren. Die Büromaschinen und Informatik werden innerhalb von 3 Jahren abgeschrieben.

Anlagespiegel 2019	Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Abschr.	Endbestand
Mobilien	1.00	3'929.53	0.00	-830.53	3'100.00
Büromaschinen/Informatik	14'900.00	3'155.73	0.00	-15'955.73	2'100.00
Feste Einrichtungen	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
Bibelausstellung	3'800.00	0.00	0.00	-1'900.00	1'900.00
<b>Anlagevermögen</b>	<b>18'702.00</b>	<b>7'085.26</b>	<b>0.00</b>	<b>-18'686.26</b>	<b>7'101.00</b>

Anlagespiegel 2018	Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Abschr.	Endbestand
Mobilien	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
Büromaschinen/Informatik	29'800.00	0.00	0.00	-14'900.00	14'900.00
Feste Einrichtungen	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
Bibelausstellung	5'700.00	0.00	0.00	-1'900.00	3'800.00
<b>Anlagevermögen</b>	<b>35'502.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-16'800.00</b>	<b>18'702.00</b>

5.6 Wertschriften	31.12.2019	31.12.2018
Die Wertschriften werden zum Kurswert per 31.12. bewertet.		
OLZ – Equity Switzerland optimized ESG	104'720.00	80'213.00
OLZ – GOV Bond World LT optimized CHF H ESG	45'067.00	44'665.00
OLZ – GOV Bond World MT optimized CHF H ESG	101'658.00	102'743.00
OLZ – Equity World ex CH optimized ESG	206'722.00	196'103.00
OLZ – Bond CHF ESG	149'414.00	147'371.00
<b>Total Wertschriften</b>	<b>607'581.00</b>	<b>571'095.00</b>

5.7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2019	31.12.2018
Kreditoren	90'562.34	96'319.84
Verbindlichkeiten übriger Betriebsaufwand	2'392.65	1'621.49
<b>Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>92'954.99</b>	<b>97'941.33</b>

## Anhang zur Jahresrechnung 2019 (Fortsetzung)

### 6 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

6.1 Kollekten/Beiträge/Firmenspenden	31.12.2019	31.12.2018
Kantonale Bibelgesellschaften	53'413.15	37'500.00
Kollekten allgemein	132'560.07	119'361.94
Kollekten zweckgebunden	21'061.97	48'008.70
Beiträge aus Kirchgemeinden	50'292.35	42'275.15
Beiträge aus Kirchgemeinden zweckgebunden	20'300.00	1'000.00
Stiftungen und Firmenspenden	144'429.47	63'207.25
Stiftungen und Firmenspenden zweckgebunden	20'730.00	23'739.10
<b>Total Kollekten/Beiträge/Firmenspenden</b>	<b>442'787.01</b>	<b>335'092.14</b>

6.2 Handelsertrag	31.12.2019	31.12.2018
Warenverkauf Handelswaren	203'383.38	181'579.11
Währungsgewinne/-Verluste	-637.08	1'650.57
Ertragsminderungen/Ausgangsfrachten	-1'709.25	-934.83
<b>Total Handelsertrag</b>	<b>201'037.05</b>	<b>182'294.85</b>

6.3 Ausserordentlicher Erfolg	31.12.2019	31.12.2018
Unter dieser Rubrik sind folgende Positionen zusammengefasst:		
Nachzahlung Weltbund Global Stewardship Fund 2017–2019	-66'553.32	0.00
Einkauf von französischen Bibeln aus dem Jahre 2017	0.00	-9'894.79
Bereinigung Weltbund-Konto Vorjahre	0.00	6'307.47
Pro Litteris, Zürich, Entschädigung Reprografie 2017	0.00	42.50
<b>Total Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>-66'553.32</b>	<b>-3'544.82</b>

### 6.4 Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21

Gemäss den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 21 können die Aufwendungen 2019 wie folgt unterteilt werden:

Direkter Leistungserbringungsaufwand	957'466.57	75.10 %
Administrativer Aufwand	133'083.70	10.44 %
Fundraising- und Werbeaufwand	184'405.32	14.46 %

Sie umfassen jeweils die anteilmässigen Aufwendungen für Personal, Sachaufwand, Verwaltungsaufwand, Werbung und Abschreibungen. Die Verteilung erfolgt unter Berücksichtigung der Zeiterfassung des Personals sowie der benutzten Fläche in Quadratmeter.

### 7 Übrige Angaben

7.1 Anzahl Mitarbeiter	2019	2018
Jahresdurchschnitt an Arbeitskräften über 10 Vollzeitstellen:	nein	nein

7.2 Entschädigungen an die leitenden Organe	2019	2018
Entschädigung der leitenden Organe in CHF	16'337.68	14'797.64
Die Geschäftsleitung wird mit folgendem Pensum wahrgenommen:	14 %	14 %

7.3 Spesenauszahlungen an den Vorstand	2019	2018
Spesenauszahlungen an den Vorstand	1'111.90	264.20
Davon an den Vorstandspräsident/die Vorstandspräsidentin	0.00	0.00

## **Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision** an die Mitgliederversammlung des Vereins

### **Schweizerische Bibelgesellschaft, Biel/Bienne**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Schweizerische Bibelgesellschaft, Biel/Bienne, für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

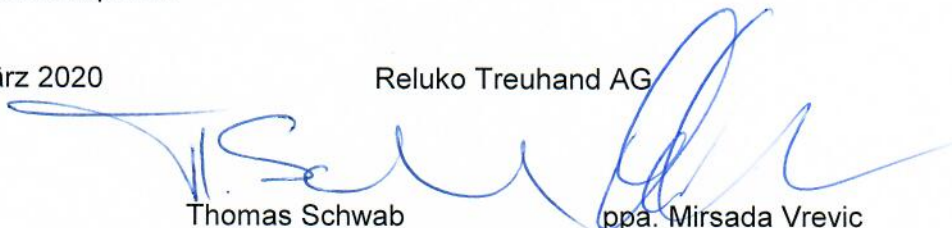
Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Biel/Bienne, den 19. März 2020

Reluko Treuhand AG



Thomas Schwab  
leitender Revisor | RAB 103516  
zugelassener Revisionsexperte

ppa. Mirsada Vrevic

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

## Budget 2020

Wie in der Schweizerischen Bibelgesellschaft (SB) seit vielen Jahren Tradition, bilden die Zahlen des dritten Quartalsabschlusses die Grundlage für das Erstellen des Budgets des Folgejahres. Eine realistische Einschätzung der zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben ist – und damit stehen wir nicht alleine da – nicht ganz einfach, umso mehr, als dass die Haupteinnahmequelle bei der SB die Spenden sind.

Mit dem Budget 2020 bewegen wir uns im Rahmen des Vorjahres. Wir gehen von einem Betriebsertrag in der Höhe von CHF 1'109'610.00 aus. Die Aufteilung zwischen zweckgebundenen und nicht zweckgebundenen Kollekten, resp. Einzelgaben bewährt sich. Diese Feingliederung ist insbesondere auch im Hinblick auf das unabhängige Gütesiegel für christliche Nonprofit-Arbeit, dem Ehrenkodex, wie wir ihn vor 2 Jahren verliehen bekamen, von Bedeutung. Über alles gesehen budgetieren wir auf der Ertragsseite erneut eher optimistisch, wobei wir dem bisher eingeschlagenen Pfad treu bleiben, und auf die Budgetierung von allfälligen Legaten verzichten.

Beim Betriebsaufwand setzen wir uns für 2020 mit aller Kraft dafür ein, unsere Kosten im Griff zu behalten, d.h. mit der nötigen Sorgfalt nachhaltig und sparsam mit den uns anvertrauten Mitteln umzugehen. Der personelle Wechsel in der Geschäftsführung wird infolge der geplanten Überschneidung für die Stabsübergabe nicht kostenneutral vollzogen werden können. Sinnvoll ist die letztes Jahr eingeführte höhere Transparenz im umfangreichen Budgetposten «Büro- und Verwaltungsaufwand», wo nun erneut unter dem Posten «ICT» (Information and Communication Technology) sämtliche Informatik- und Kommunikationsaufwände separat ausgewiesen werden. Für 2020 sind keine kostenintensiven Anschaffungen geplant.

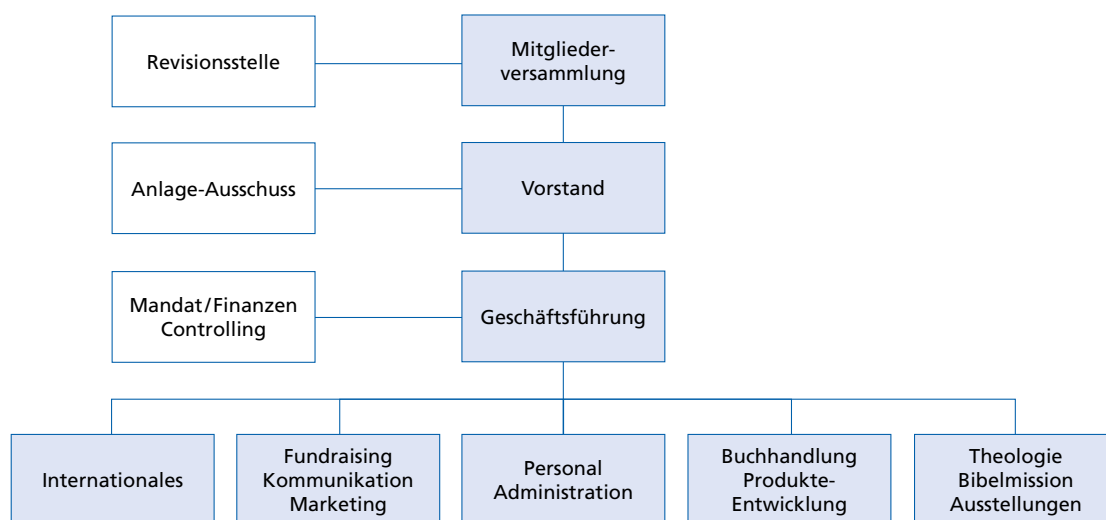
Das Budget sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 76'745.00 vor. Es ist unser Bestreben, diesen Aufwandüberschuss wenn immer möglich kleiner als budgetiert ausfallen zu lassen.

Gemäss Art. 8.6 der Statuten der Schweizerischen Bibelgesellschaft nimmt die Mitgliederversammlung vom Budget Kenntnis.

*Eva Thomi*

# Organisation

Die Schweizerische Bibelgesellschaft (SB) ist als Verein organisiert. Mitglieder sind Kirchen, christliche Gemeinschaften und Werke in der Schweiz sowie Einzelpersonen. Die SB ist Mitglied des Weltbundes der Bibelgesellschaften (UBS).



## Vorstand (Stand 1. April 2020)

Regula Tanner, Präsidentin ad Interim und Vizepräsidentin  
Jakob Bösch  
Thomas Feuz  
Pierre Alain Mischler  
Elena Sala  
Martin Vogler  
Liza Zellmeyer

Als Gäste ohne Stimmrecht: Daniel Aurag und Innocent Himbaza

Der Vorstand ist das strategische Führungsorgan der SB. Seine Mitglieder vertreten mehrheitlich unsere Mitgliederorganisationen. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich, die Reisespesen werden entschädigt. Die Vorstandsmitglieder sind für die Dauer von 2019 – 2023 von der Mitgliederversammlung gewählt worden. Sie trafen sich im Berichtsjahr zu vier ganztägigen Sitzungen in Biel.

Die Revisionsstelle wird gemäss Statuten alle zwei Jahre von der Mitgliederversammlung neu gewählt (Rechnungen 2019 – 2020: Reluko GmbH, Biel).

**Das operative  
Team in Biel**  
(Stand 1. April 2020)

**Eva Thomi (bis 30.06.2020, operative Übergabe am 12.05.2020)**  
Geschäftsführerin (GF), Leitung Internationales, Fundraising, Finanzen  
und Administration (100 %)

**Benjamin Doberstein (ab 01.04.2020, operative Übernahme ab 13.05.2020)**  
Geschäftsführer (GF), Leitung Internationales, Fundraising, Finanzen  
und Administration (100 %)

**Esther Boder**  
Zeitschrift, Ausstellungen und Administration (80 %)

**Dolly Clottu-Monod**  
Romandie und Administration (100 %)

**Arianna Estorelli**  
Kommunikation und Fundraising (60 %)

**Miklós Nagy**  
Buchhandlung, Stellvertreter GF (100 %)

**Lorenzo Scornaienchi**  
Theologie (20 %)

**Zora Odermatt**  
Adressen-Datenbank (im Stundenlohn)

**Jeanette Glauser**  
pro office biel gmbh (Mandat Finanzen)

**Patronatskomitee**

Persönlichkeiten aus Kirche, Politik, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft stehen mit ihrem Namen für die Arbeit der Schweizerischen Bibelgesellschaft (SB) ein und ermöglichen über ihr Netzwerk, die SB weiteren Kreisen bekannt zu machen:

Prof. em. Dr. Walter Dietrich

Prof. em. Dr. Urs von Arx

Philipp Hadorn, a. Nationalrat

Claudia Bandixen, a. Direktorin Mission 21

Jeanne Pestalozzi, Präsidentin des Stiftungsrates von Brot für alle

Claude Ruey, Advokat, a. Staatsrat, a. Nationalrat

Marianne Streiff, Nationalrätin

Cédric Némitz, Gemeinderat der Stadt Biel, Direktor Bildung, Kultur  
und Sport

# die Bibel

Schweizerische Bibelgesellschaft

## **Schweizerische Bibelgesellschaft**

### **Information und Administration**

Spitalstrasse 12, Postfach, 2501 Biel

Tel. 032 322 38 58

[www.die-bibel.ch](http://www.die-bibel.ch)

[info@die-bibel.ch](mailto:info@die-bibel.ch)

## **Schweizerische Bibelgesellschaft**

### **Buchhandlung**

Spitalstrasse 12, Postfach, 2501 Biel

Tel. 032 327 20 20

[www.bibelshop.ch](http://www.bibelshop.ch)

[verkauf@die-bibel.ch](mailto:verkauf@die-bibel.ch)

### **Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag: 8.30 bis 12.00 und 13.30 bis 17.00 Uhr



**Besuchen Sie uns auf Facebook:**

[facebook.com/Schweiz.Bibelgesellschaft](https://facebook.com/Schweiz.Bibelgesellschaft)

